

- 6) An den Rand dieser Passage schrieb Beat II. Zurlauben: "Nota"
 7) s. EA V 2, 1417 a
 8) s. Zurlauben/HM II 67 Nr. IV bzw. HM I 252 Nr. IV

Original, mit Siegel - AH 129, 42-43 - Blatt 43^r leer

22

1618 Juli 11.

A

ABSCHIED DER VOM 1. BIS 20. JULI 1618 IN BADEN ABGEHALTENEN
 JAHRRECHNUNG¹

"Abscheydt gehaltenen Tags der Jarrechnung Zuo Baden Jm Ergeuw An-
 gefangen uff Sontag nach Petri und Paulj [d.h. am 1. Juli] Anno
 1618.

Uff anbringen, Unnsers getreüwen Lieben Landtvogts der Freyen Embte-
 ren ... Hanss Ulrich Elsiners [=Elsener], genant Milt. Dess Rhats
 Zue Glarus, den Costen betreffende, muetwilliger wyss, und über-
 schwenkhlich, über hingerichten Hannss Joss **Beelj** [aus den Freien
 Ämtern?]. Jnn wehrender seiner verhaftung, und sonnstn uffgeloffen
 ... Habent wir die Abgesandten², von den Syben, der Freyen Embteren
 Regierenden Orthenn [VIII Alte Orte ausg. BE], Unnss erkhent, und
 gesprochen, dz obgemelter Unnser Landtvogt, von unnsere herren unnd
 Oberen [- im Falle von Stadt und Amt Zug war dies Ammann und Rat -]
 wegen, den halben theil. Und die Pursame [wohl die Untertanen der
 Freien Ämter gemeint], so seiner gefangenschaft ein Ursach: und ein
 Ziehen lassen, den anderen halben theil, an angezogenen Uffgangenen
 Costen, unweigerlich erleggen, und bezahlen sollen ...

Was demnach sein Beelins Verlassenschaft anlangt, dieweyl der
 Schulden vil verhanden, sollen dieselbigen darus bezahlt werden so
 weit es gelangen mag. Und so etwas in resto und Überig Verbleiben
 Wurde, wellent wir solches den hinderlassenen Kinden. Von Unser g
 herren und Oberen wegen, uss gnaden. Übergeben, und Zuekhent ha-
 ben.

So danne sich auch etwas gespan und missverstandt, Zwüschen Jme unn-
 serem Landvogt eins, und Geörg Schmiden [=Schmid] von Ro[o]t, Lucer-
 ner gebiets anders theils, desswegen erhalten, dz mehrgedachter un-
 ser Landtvogt ... Jme Schmiden ein Schuldt, so er an vor anzogenen
 Josen Belj Zue Vorderen gehabt, uss Ursachen in Arrest gelegt. Dan-
 nehero er Schmidt etwas costens: und ungelegenheit ussgestanden, und
 derowegen Vermeint. Dz unser Landtvogt Jme darumb ein Abtrag Zu

thuen schuldig sein solle ... Nach dem nun wir disers handels ganze beschaffenheit erfahren, und gnuogsam erduret. Darbey auch befunden, dz Geörg Schmidt von Jme Beelj hinderführt unnd beschissen worden. und unser Landtvogt daran ganz kein schuldt tragt. Alss habent wir hieruff, an stat. Und in nammen, unnser ... herren unnd Oberen, Zue recht erkhent. Dz ... unser Landtvogt ... diser Clag allerdings ledig sein, Also dz weder er Schmidt. seine Erben unnd nachkommen, desswegen einiche Ansprach, weder ietzt noch hienach haben, gewinnen noch Überkommen solle, Was aber in Arrest gelegt worden, unnd noch Zue finden, solle unnd mag er Geörg Schmidt solches, alls das seinig Zue seinen handen beziehen, unverhindert meniglichs. Beschliesslichen den in diser sach ufferloffenen Costen betreffende, solle derselbig hiemit compensirt, unnd uffgehebt sein, und Jeder den seinen an Jme selbs dulden und tragen. Und desse Zue Urkhundt haben wir unserem Landtvogt, disen schriftlichen Abschied, mit der Canzley [der Grafschaft] Baden Subscription Verwarth Zue stellen lassen den ...

Canzley: Baden Jm Ergeüw"³

- 1) Das unten aufgeführte Traktandum ist allerdings in den gedruckten EA - s. EA V 2, 23 (Nr. 24) - nicht erwähnt.
- 2) Stadt und Amt Zug war dabei durch Peter **Staub** und Beat Jakob **Meyenberg** vertreten.
- 3) Auf Blatt 45^v finden sich noch einige Federproben.

Kopie, wohl von der Kanzlei der Grafschaft Baden für den Landschreiber der Freien Ämter, **Beat II.** Zurlauben, bestimmt
AH 129, 44-45 - Blatt 45^r leer

23

1620 September 15., Lugano

A

SCHREIBEN VON STATTHALTER STEFANO BROCCHI AN ALT AMMANN [UND
DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT] [GARDE]HPTM. "GIO: CONRADO [RICHTIG: BLOSS KONRAD III.]" ZURLAUBEN, ZUG

"Dal p[rese]nte latore mio Cugnato, V.S. Molt'Jll...:re intendera le tirannie, et estortioni che pretendono di usare con noi le Fermeri di Milano in materia del sale¹ Et à tutte queste soverchiarie, et oltraggi, puo rimediare il Sig:^r Ambasciatore [von Mailand/Spanien, Alfonso I^o] Casate [=Casati], (se vuole). Per tanto prego V.S. ... con lettere del suo Cantono[!] di Zuog [konkret Ammann und Rat von Stadt und Amt Zug gemeint], operare apresso il detto Sig:^r Ambasciatore, che scrivi in buona forma circa à questo particolare, al Sig:^r